

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1901

13 (13.1.1901) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 13. Zweites Blatt.

Sonntag den 13. Januar

(folgt ein drittes Blatt.)

1901.

Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 2974. II. Den Vollzug der Gewerbe-Ordnung betreffend.

An die Bürgermeisterämter der Landgemeinden des Amtsbezirks:

Wir machen auf die Verordnung vom 15. v. Mts. (Ges. und V.-D.-Blatt S. 1110) mit dem Anfügen aufmerksam, daß die Arbeitsbücher nach dem neuen Muster nach § 135 der Verordnung, soweit noch nicht geschehen, umgehend zu beschaffen sind. Der Vollzug ist anzuzeigen. Dabei bemerken wir, die Arbeitsbücher für männliche Arbeiter müssen auch künftig einen blauen, diejenigen für weibliche einen braunen Umschlag haben. Bezüglich der Beschaffung, Bereithaltung und Herstellung der Arbeitsbücher gelten nach wie vor die Bestimmungen in § 123 Abs. 3 und 4 der Vollzugsverordnung vom 24. März 1892.

Karlsruhe, den 8. Januar 1901.

Großh. Bezirksamt.
Jacob.

Kaufmännischer Verein Karlsruhe.

Montag den 14. Januar 1901, Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr,
im grossen Eintrachtssaale

Vortrag

des Herrn Carl Tanera, Hauptmann und Schriftsteller, Berlin,
über: **Von Singapore, Shanghai nach Deutsch-China.**

Eintrittskarten für Nichtmitglieder à Mk. 1.50 sind in den Musikalienhandlungen der Herren Fr. Doert, Hugo Kuntz, Hans Schmidt, sowie Abends an der Kasse zu haben. 22.

Öffentlicher Vortrag.

Nächsten Montag den 14. d. Mts., Abends 8 Uhr,
findet in der Brauerei Sohrempp, Waldstraße, Saal III, ein

zweiter Vortrag

statt von Christian Lindenmann, welcher über den
Anfang und Vergewaltigungen in den Irrenanstalten
referiren wird, wozu die Herren Juristen und die Presse besonders eingeladen sind.

Der Referent:
Chr. Lindenmann.

Arbeiter-Bildungs-Verein Karlsruhe,

Wilhelmstraße 14.

Montag den 14. Januar d. Js., Abends $\frac{1}{2}$ 9 Uhr, hält Herr Professor
Dr. Goldschmit einen Vortrag über:

„Moltke“

wozu die Mitglieder, sowie Freunde des Vereins freundlichst eingeladen sind.

Der Vorstand.

61.

Institut Zahn,

Anstalt für Gesundheits- und Heilturnen (gegr. 1884),

3 Viktoriastraße 3.

Prospekt nebst Empfehlungen und ärztlichen Zeugnissen durch das Institut und die Buchhandlungen von Kundt und Uriei kostenfrei zu beziehen.

Arbeitsvergebung.

21. Zum Schulneubau der Gemeinde Beierthelm sollen folgende Arbeiten vergeben werden:

Grab-, Maurer- und Cementarbeiten,
Steinhauerarbeit u. z. für die Fagade in rothem Material,
Steinhauerarbeit für die Treppen in Pfingsthaler Material,

Zimmerarbeit,
Schmiedearbeit,
Eisenlieferung.

Die Angebote sind zu richten an das Bürgermeistereiamt in Beierthelm und zwar längstens bis zum 19. ds. Mts. Pläne und Bedingungen liegen auf im Bureau des Unterzeichneten.

H. Siewat, Architekt,
Kirchstr. 100.

Wahlburg.

Versteigerung.

22. Montag den 14. ds. Mts., nachmittags 2 Uhr, wird im Hause Glümerstraße 18 verschiedener Hausrat gegen Barzahlung öffentlich versteigert.

Armentrat.

Holzversteigerung.

21. Das Großh. Hofsforst- und Jagdamt Karlsruhe versteigert

Donnerstag den 17. Januar,
früh 10 Uhr, im Parkhaus an der Friedrichshäler Allee aus Abth. III. 4 b Hübnerhag:

214 Ster buchene Scheit- und Kollholz,
81 Ster buchene Prügelholz, 6075 buchene, 1425 forlene Wellen, 42 Loose gegrabene forlene und buchene Stumpen zu je 10 Stück, 10 Loose Schlagraum, 10 Loose im Boden stehende, meist buchene Stumpen.

Holzversteigerung.

21. Aus Großh. Fasanengarten werden versteigert:

Freitag den 18. ds. Mts.,

12 Stämme Eichen I., II., III. Klasse, 3 Kuscheln, 1 Eiche, 27 Ster eichen Scheitholz II. u. III. Klasse, 5 Ster eichen, 8 Ster buchen, 92 Ster gemischtes, 26 Ster forlene u. tannen Prügelholz, 55 Ster eichen Stumpenholz, 850 Stück buchene, 2000 Stück gemischte u. 75 Stück forlene Wellen.

Zusammenkunft früh 9 Uhr im Birkel am Fasanengartenthor.

Das Holz wolle vor der Versteigerung eingesehen werden.

Karlsruhe, den 11. Januar 1901.

Großh. Fasanerie-Verwaltung.

Buchbindereieinrichtung,

als: 1 Papier-schneidmaschine, Bergolberwerkzeug sammt Rissen, Kästen, Schriften, Filzetn u. Stempel, Pressen, Heftladen mit Zubehörde, Werkbretter, Arbeitstisch, Regalen u. s. w. werden am

Montag den 21. Januar ds. Js.,

Nachmittags 3 Uhr,

im Gasthaus zum König von Preußen, Adlerstraße 84 in Karlsruhe, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, 8. Januar 1901.

*21. Der Beauftragte.

Zur Feier der Festgottesdienste in der Christuskirche

durch Vortrag von gemischten Chorgesängen und zur Abhaltung von Kirchenconcerten hat sich ein Kirchenchor der Christuskirche (Verein für Kirchenmusik) gebildet, der seine Thätigkeit begonnen hat und bis jetzt 80 active (25 Herren u. 55 Damen) und 72 passive Mitglieder zählt.

Die Gesangsproben finden jeweils Freitags, 8 Uhr Abends, der freundlichen Genehmigung des verehrl. Stadtraths zufolge im Singsaal der Oberrealschule statt.

Wir bitten nun um recht namhaften Beitritt weiterer activer und passiver Mitglieder, für welche der Jahresbeitrag auf M. 2.— festgesetzt ist, und sehen zahlreichen Anmeldungen, welche von dem unterzeichneten provisorischen Vorstande angenommen werden, gerne baldigst entgegen.

- Direktor **Finckh**, Vorsitzender, Westendstraße 27.
- Privatier **Knittel**, Kassier, Westendstraße 76.
- Professor **Imgraben**, Schriftführer, Kaiser-Allee 9.
- Musikdirektor **Hoffmeister**, Bismarckstraße 31.
- Ministerialrath **Sprenger**, Westendstraße 70.
- Stadtpfarrer **Rohde**, Rießstraße 2.

Karlsruhe, 13. Januar 1901.

Bekanntmachung der Kleinkinderbewahranstalt Erbprinzenstraße 12 und ihrer Filialen:

- Augartenstraße 29,
- Luisenhaus (Bahnhofstraße 56),
- Kapellenstraße 46,
- Augustastrasse 3,
- Silbabau (Schiffelstraße 37),
- Sofienstraße 52,
- Durlacher Allee 36.

Die Eltern und Pfleger der Kinder, welche unsere Anstalten besuchen, benachrichtigen wir, daß am Montag den 14. Januar sämtliche Anstalten wieder geöffnet sind und sehen wir zahlreichem Besuch entgegen.

Der Verwaltungsrath.

Mildeutscher Verband. (Ortsgruppe Karlsruhe.)

Für die verwundeten Vuren und die Hinterbliebenen gefallener Vuren, die Mitglieder des deutschen Corps und ihre Angehörigen sind bei unserem Schatzmeister eingegangen: von Oberle 1 M. 3. S. 10 M., Lustige Neujahrgesellschaft 6 M. 29 M., Frau Albert Jakob in Böbrenbach 3 M., „Auf diesem Weggen tuhe Segen, auf dem Geraubten Gottes Fluch“ — F. C. 5 M., J. L. S. 5 M., Briefträger 1 M., Frau Mathilde v. Staesser 100 M., A. B. 20 M., Geh. Rat Jos. Schmidt 80 M., Unger. 10 M., D. 2 M., Major Krehmann 50 M., E. R. 10 M., Str. 50 M., J. R. 5 M., Obergeometer Schifferdecker 5 M., Sammlung der Stammgäste der alten Brauerei Kammerer, Waldbornstraße, 30 M., S. C. 3 M., E. B. B. 10 M., Elise Hoffinger, Lehrerin in Gutach 10 M., Pension Walthalden in Gillingen 100 M., Donnerstags-Stammgesellschaft im Café Grünwald durch Rechnungsr. Stern: 1. Sammlung 8 M., 2. Sammlung 4 M. 50 M., Vurenfreunde im Waldborn zu Rintheim 3 M., sowie durch Vermittlung der „Bad. Presse“ 33 M. 25 M., durch Vermittlung der „Bad. Landpost“ 5 M. Zusammen 470 M. 54 M. und mit früheren 7493 M. 8 M. auf 7963 M. 57 M.

Wir sprechen den freundlichen Gebern den herzlichsten Dank aus und bitten um weitere Zuwendungen von Gaben, welche im Kontor dieses Blattes, sowie bei unserem Schatzmeister, Bankier Schicht, Marktgrafenstraße 51, angenommen werden.

Der Vorstand.

Badischer Frauenverein.

Seit unserer letzten Veröffentlichung haben wir an Gaben erhalten: v. Ihrer Königl. Hoheit der Großherzogin als Neujahrsgabe 1000 Mark; durch Großherzogin Hofmarschallamt Erlös aus den Karten für den Besuch der Grabkapelle im Falanengarten im Jahr 1900 57 M. 20 M.; durch Hrn. Oberbürgermeister Schnöcker von der Brauereigesellschaft vorm. S. Sinner in Grünwinkel 400 M. für den Gesamtverein und 200 M. für das Geschäftsgebühren-Beim; durch denselben von Frau Abraham Strauß Wwe. 50 M. für die Abth. 1 und 50 M. für die Volkstüchen; für die Mädchenfürsorge von Frau Luise Helmle 4 M.; durch Frau Aug. Clever von Frau Karl Krauth Wwe. 3 M. von ihr selbst 3 M., Frau Aug. Mombert 5 M.; durch Frau Geheimrath Haas von Frau Mathilde Dehler 3 M.; durch Frau Geheimrath Ullmann für den Soffen-Frauenverein von Frau v. Dehlerhäuser 20 M., Hrn. Oberschloßhauptm. und Kammerherrn v. Offensandt-Berschholz 40 M., von Herrn Hofstief. Roth 50 Pfd. Hafer-Kaffee, Hrn. Bäder Schradl eine Partie Gebäck. Für diese reichen Spenden sprechen wir unsern eifrigstbestimmten, herzlichsten Dank aus.

Karlsruhe, den 11. Januar 1901.

Der Vorstand.

Dankagung.

Die Gaben für die Armen und Kranken der Stadt sind dieses Jahr überaus reichlich gestossen. Die Frauen und Jungfrauen des St. Vincentiusvereines, durch deren Hände die Gaben den Armen zugekommen sind, danken aus ganzem Herzen den edlen Gebern für ihre Wohlthätigkeit mit einem warmen „Vergelt's Gott“. Es gingen an Gaben ein: von Hrn. Geistl. Rath Köndrjer 5 M.; Hrn. Geistl. Lehrer Jester 5 M.; Hrn. Oberbürgermeister Amann 20 M.; Major B. 5 M.; die größeren Schülerinnen der Viktoria-Schule 9 M.; Fr. Major-Rageneck 10 M.; Fr. Wagner 5 M.; J. B. 5 M.; Fr. v. Rageneck 4 M.; Fr. Dr. Rab 5 M.; Fr. Dehl 1 M.; Fr. Landgerichtsrath Wiesel 10 M. und Kinderspielsachen; Fr. Dr. Baumstark 4 M.; Fr. Siegel 10 M.; Fr. Oberlandesgerichtsrath Kern 4 M.; Fr. Direktor Reinbold 5 M.; Fr. Dr. Weyl von Aden 10 M.; J. W. 1 M.; Hrn. Hauptm. Weth 1 M.; S. C. 5 M.; M. G. 7 M.; Fr. R. Klein 15 M.; Engros-Geschäft Leonhard 10 M.; Hrn. Dobler 2 M.; Fr. Seitz 2 M.; Fr. Oberlandesgerichtsrath Fritsch 5 M.; Fr. v. Uria 10 M.; Baronin Helene von Gemmingen 10 M.; Hofdame Freilin v. Schönau 10 M.; Fr. Fühl 5 M.; Prinzessin Salm-Salm 3 M.; Fr. v. n. Wiesel 5 M.; Fr. Veier 5 M.; Fr. Diebold 2 M.; Fr. Etching 2 M.; Fr. Kreiter 2 M.; Fr. Winterer 1 M.; Fr. Kamm 2 M.; Fr. Keller 1 M.; Fr. v. Landenberg 3 M.; Fr. Köberer 3 M.; v. ungen. Wohlthätern 74 M.; Fr. G. äfin v. Anslaw 12 Hemden, 6 Bindeln, 24 Taschentücher; Fr. v. Schönau-Bulach 12 Hemden, 4 woll. Röcke, 4 Bad. Haferencas; Fr. v. Kleudgen 3 geftr. Röcken; Fr. v. Degenfeld-Hardenberg 3 Frauenjaden; Fr. Priv. Hinrichs 1 Frühjahrsjacke, 3 Kinderhemden, 2 Mützen, 3 Unterleider, 2 Muffe, 2 Kinderleider u. 2 B. Handschuhe; Hrn. Km. Oesterle 5 Pfd. Dürroß, 2 Pfd. Suppensachen; Herren Leipheimer & Wende eine gr. Parth. Stoffe; Fr. v. Teobald Kleidungsstücke; Fr. Dr. Scholz Kinderleider; Fr. Hör Steff; Hrn. Otto Schick Ladenlachen; Fr. Bögele Kleider; Fr. Oberbaurath Stolz woll. Strümpfe; Hrn. Kranz Lebensmittel; ebenfalls v. ungen. Wohlthätern eine reiche Anzahl v. Kleidungsstücken, Wäsche, Schuhe u. Lebensmitteln.

Wohnungen zu vermieten.

— Adlerstraße 28, Vorderhaus, ist eine schöne, helle Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Antheil an Waschküche und Trockenständer per 1. April zu vermieten. Zu erfragen 1 Treppe hoch.

— Adlerstraße 28 ist im Hinterhaus eine schöne, helle Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche, Keller, Antheil an Waschküche und Trockenständer per 1. April zu vermieten. Zu erfragen eine Treppe hoch, Vorderhaus.

* 2.2. Akademiestraße 26 ist der 2. Stock des Hinterhauses, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicherabtheilung auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.

— Amalienstraße 65, zwei Treppen hoch, ist eine schöne, von Grund auf neu hergerichtete Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Balkon und Zubehör, zum Preise von M. 1000.— zu vermieten. Näheres Amalienstraße 65 im 4. Stock.

— Augartenstraße 49 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, mit oder ohne Mansarde, auf 1. April oder 1. Mai zu vermieten. Näheres parterre.

* Augartenstraße 54 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern und Zubehör auf den 1. April 1901 zu vermieten. Näheres im 3. Stock links.

* Augartenstraße 55 ist im 1. Stock des Seitenbaues eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

— Gerwigstraße 18 ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

— Gottesauerstraße 29 sind 2 schöne Hinterhauswohnungen von je 2 Zimmern und allem Zubehör auf sofort oder 1. April zu vermieten.

— Goethestraße 51 ist der 3. Stock von 4 Zimmern, Küche, Keller und Speicher auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

* 3.3. Kaiserstraße 68, am Marktplatz, ist eine schöne Wohnung mit allem Zubehör, vier Treppen hoch, preiswerth zu vermieten. Näheres im Papierladen.

* 3.5. Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße, ist über 3 Stiegen hoch eine Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern, Badzimmer, Küche und Zubehör, per 1. April d. Js. zu vermieten. Näheres im Eckladen.

— Karlsruhe 88 ist im Hinterhaus der 2. Stock, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 1. April zu vermieten. Einzusehen Mittags von 12—2 Uhr. Näheres Karlsruhe 88 im 3. Stock.

* 5.5. Klumprechtstraße 14 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

* 8.1. Kriegstraße 85 ist der 3. Stock, bestehend in 6 Zimmern sammt reichlichem Zubehör, sofort oder auf 1. April 1901 zu vermieten. Näheres ebendasselbst im 2. Stock oder bei Herrn Kreuzbauer, Gartenstraße 36 a.

— Kronenstraße 53, zunächst dem Haupt-Bahnhof, sind eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör und eine Wohnung von zwei Zimmern an kleine, ruhige Familie zu vermieten per 1. April d. J. Näheres ebendasselbst ebener Erde.

— Luisenstraße sind im Querbau schöne Wohnungen von 2 und 3 Zimmern per 1. April, ebenso Werkstätten, größere u. kleinere, für sofort oder später zu vermieten. Näheres Werderstr. 81 im 2. Stock.

Luisenstraße 2a ist eine Hinterhauswohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller per 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock, Vorderhaus.

— Luisenstraße 60 ist eine Wohnung von 2 und 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

* 2.2. Marienstraße 42 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen parterre.

— Martenstraße 83, bei der Viehfrauenstraße, ist eine schöne Wohnung von 3 geräumigen Zimmern (Schlafzimmer dabei), Küche, Keller und Mansarde per 1. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Marktgrafenstraße 36 ist im Hinterhaus eine schöne Wohnung von 3 Zimmern mit Alkov, nebst Küche und sonstigem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

— Marktgrafenstraße 36 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 1 schönen Zimmer mit Alkov nebst Küche auf 1. Februar zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

— Nebenstraße 29, Ecke Marienstraße im Neubau, sind schöne Wohnungen von 3 Zimmern nebst Zubehör, ohne Vis-à-vis, sofort oder auf April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

*4.3. Rudolfstraße 20 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon, Küche (Koch- und Leuchtgas), Mansarde und reichlichem Zugehör auf 1. April und im Seitenbau, parterre, 1 Zimmer, Küche und Zugehör auf 1. März zu vermieten. Näheres im Hinterhaus, parterre, ober Karl-Wilhelmstraße 42, 2. St., Brauerei Höpfer.

*2.2 Scheffelstraße 84 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung, ohne Vis-à-vis, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Anteil an der Waschküche und des Trockenspeichers, auf 1. April d. J. zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock daselbst oder Bähringerstr. 25 im 2. Stock.

*4.2. Schwanenstraße 27 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst. Sonntagstraße 1 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Bad, Veranda, Keller u. auf 1. April zu vermieten. Näheres Douglasstraße 22, 2. Stock, Vorderhaus.

— Werderplatz 35 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

*Wilhelmstraße 60 ist eine Wohnung, in den Garten gehend, von 1 Zimmer, Küche und Keller im Seitenbau, 2 Stock, an eine einzelne Person oder kinderlose Eheleute auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

*3.3. Bähringerstraße 60, der Kronen-Apotheke gegenüber, ist im Hinterhaus eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher auf 1. April oder früher zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

*4. Bähringerstraße 62 ist eine Treppe hoch eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Speicher auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst oder Kaiserstraße 97.

*Eine kleine Wohnung von einem Zimmer, Küche und Zugehör, ist auf 1. April zu vermieten. Näheres Wielandstraße 26 im Laden.

*Eine freundliche Wohnung, bestehend in zwei Zimmern, Küche und Keller, ist auf 1. April zu vermieten. Näheres Winterstraße 38, parterre.

*Eine Parterre-Wohnung, bestehend aus zwei Zimmern, Küche und Keller, ist auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Wielandstraße 20 im 2. Stock.

*Eine Wohnung mit großem Garten, zurächt dem neuen Friedhof, ist zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

*3.1. Beiertheim, Albststraße 6a sind im 2. Stock 2 Zimmer, Küche und Keller, eventl. auch Garten, zu vermieten.

Werderstraße 60 ist im Hinterhaus eine schöne Wohnung von 2 Zimmern samt Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im Vorderhaus, parterre.

— **Waldstraße 36** im Neubau ist im 3. und 4. Stock je eine Wohnung von 4 Zimmern (Centralheizung) nebst Küche und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres Waldstraße 38 im Corsettenladen.

Winterstraße 22, nahe der Etlinger-garten, ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, Anteil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, sowie Koch- und Leuchtgas-einrichtung auf 1. April preiswert zu vermieten. Näheres daselbst im Laden. 6.5.

Wohnung zu vermieten.

— Schützenstraße 16, in nächster Nähe der Etlingerstraße, ist auf 1. April der 4. Stock von 6 Zimmern, Küche, Mansarde, Kammer und 2 Kellern zu vermieten. Leucht- und Kochgas vorhanden. Preis M. 650.—. Alles Nähere bei E. Haas daselbst.

Herrschaftswohnung

auf 1. April d. J. zu vermieten: Leopoldstraße 46, 2. Stock, 6 Zimmer, Balkon, Veranda, Speise- und Badezimmer nebst sonstigem reichlichem Zugehör. Zu besichtigen zwischen 10 und 1 Uhr. Näheres im 1. Stock.

Kaiser-Allee 5,

in freier Lage, ist eine schöne, neu hergerichtete Wohnung im 2. und 3. Stock von zusammen 8 Zimmern, Badezimmer, 2-3 Kammern, geschlossener Veranda, Keller u. auf 1. April event. früher zu vermieten. Es kann auch Stallung für zwei Pferde dazu gegeben werden.

Herrschaftswohnung.

— Im Hardtwaldstättchen ist die Bel-Etage (ohne Vis-à-vis) von 7-9 Zimmern, Küche, großem Vorplatz, Speisekammer, Bad, 2 Klosets, Vorder- und Hintertreppe, alles komfortabel ausgestattet, Veranda und Garten, sowie reichem Zugehör an Kellern und Mansarden sofort oder später zu vermieten. Näheres Sofienstraße 116, parterre, oder Kaiserstraße 138 im 3. Stock.

Herrschafts-Wohnung.

— Per 1. April ist in der Jahnstraße ein elegantes Hochparterre, enthaltend 6 große Zimmer, 2 Nebenzimmer, große Küche mit Speisekammer, Badezimmer, Trockenpeicher, Anteil an der Waschküche, Vorgarten und abgetrenntem Hintergarten, zu vermieten. Näheres bei E. Kreuzbauer, Gartenstraße 36a.

— **Waldhornstraße 10,** 3 Treppen hoch, ist eine schöne, geräumige Wohnung von 5 großen Zimmern und Badezimmer samt Zugehör auf 1. April 1901 zu vermieten. Näheres im Kontor (Hinterhaus).

4 Zimmer-Wohnung.

in freier Lage mit Zugehör billig zu vermieten bei **Müller,** Dorfstraße 19, parterre.

Wohnung,

ganz neu hergerichtet, von 6 fast durchweg sehr großen Zimmern und Alkoven, 2 Kammern und reichlichem Zugehör, ist per 1. Februar 1901 oder später zu vermieten. Täglich einzusehen Akademiestraße 27 im 2. Stock.

Herrschafts-Wohnung.

*6.6. Rüppurrerstraße 29 b, in schöner, freier Lage, sind der 2. und 3. Stock mit je 5 hübschen, großen Zimmern, Küche, Speisekammer, Bad und reichlichem Zugehör per 1. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst, parterre.

122. Kaiserstraße 229,

Ede Hirschstraße, ist die Wohnung im 4. Stock, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, Speisekammer, Bad u. zu vermieten. Es kann auch Stallung ganz in der Nähe mitvermietet werden. Näheres Amalienstraße 24, parterre.

Wohnungen zu vermieten.

— **Serwigstraße 31 (Neubau)** sind Wohnungen von 2, 3 und 4 Zimmern nebst Zugehör auf 1. April d. J. zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 40, parterre.

Eine Treppe hoch

ist eine hübsche Wohnung, bestehend aus 6 oder 7 Zimmern, mit vollständig eingerichteten Badezimmern und reichlichem Zugehör, per 1. April zu vermieten. Einzusehen bei

Zahnarzt Mansbach, Kaiserstrasse 121.

Mansardenwohnung

von zwei oder drei Zimmern und Küche u., hinter Glasabluß, ist **Scheffelstraße 62** per sofort billig zu vermieten. Näheres parterre.

Mansardenwohnung,

bestehend aus zwei Zimmern, mit Kochofen und Wasserleitung, ist per sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 178 im Laden.

Wohnung.

*3.1. Wegen Verletzung des Miethers ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern samt Zugehör sofort zu vermieten. Mühlburg, Rheinstraße 17 im 2. Stock.

Mühlburg.

— Rheinstraße 48 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und reichlichem Zugehör, Koch- und Leuchtgas, event. mit Garten auf 1. April 1901 billig zu vermieten. Zu erfragen daselbst oder Luisenstraße 18, parterre.

Mühlburg.

3.2. Lindenplatz 6 sind zwei Wohnungen von 2 und 3 Zimmern, Küche samt Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

Mühlburg.

— Wohnung im 1. Stock, 3 Zimmer, Küche und Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres Hardtstraße 29.

Beiertheim.

— Hiltstraße 17 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Mansarde und Zugehör per 1. März d. J. zu vermieten. Näheres daselbst.

Beiertheim.

*3.1. Auguststraße 7 sind 3 Zimmer, Küche und Keller nebst Anteil am Garten auf 1. April zu vermieten. Näheres zu erfahren im „Ablen“.

Laden mit anstoßender Wohnung

von 2 Zimmern nebst Zugehör, für Metzger oder Buchhändler geeignet, ist auf 1. April Ecke Morgen- und Auguststraße billig zu vermieten. Näheres Werderplatz 39, 2. Stock.

Großer Laden

mit anstoßender Wohnung, in bester Lage, nahe der Kaiserstraße, ist auf 1. April zu vermieten. Näheres bei

Karl August Tensi, 7.2. Kaiserstr. 115, Eingang Adlerstr.

schöner, großer Laden

mit 2 großen Magazinen, Bureau u. auf sofort oder später zu vermieten. Der Laden kann auch eventuell nach hinten abgeteilt werden. Näheres Waldstraße 13 im Bureau.

Laden

mit anstoßendem Zimmer, auch als Comptoir geeignet, per 1. April or. sehr preiswert zu vermieten. Näheres Amalienstraße 51 im Eckladen.

Laden.

Bähringerstraße 60, der Kronen-Apotheke gegenüber, ist ein großer Laden mit 2 Schaufenstern, Nebenzimmer und Küche sofort oder 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

6.6. Amalienstraße 47

ist ein Laden mit 3 Zimmern, worunter zwei geräumige, oder 4 Zimmer ohne Laden, 2 Kellern und Speicher auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock oder im Hofe rechts.

Laden

— In meinem Neubau Waldstraße 6 ist ein großer oder ein kleinerer **Laden** mit oder ohne Wohnung per 1. April zu vermieten. Die Schaufenster sind modernster Konstruktion. Im Souterrain sind helle Magazinsräume. Näheres bei H. Hildenbrand, Waldstraße 8.

Laden.

4.2. Waldstraße 80 ist ein zweifenstriger Laden nebst Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör sofort oder später preiswert zu vermieten. Näheres Waldstraße 28 im Kontor.

Laden zu vermieten.

— Umlandstraße 16 ist ein Laden mit Wohnung von 3 Zimmern zu vermieten. Zu erfragen Körnerstraße 18 im Bureau.

Mühlburg.

— **Laden mit Wohnung** von 3 Zimmern und Küche auf 1. Mai zu vermieten. Näheres Rheinstraße 55 im 3. Stock.

12.2. **Kaiserstraße 229,**
Ede Hirsstraße, ist ein großes Maler-Atelier
mit Wohnung von 3 Zimmern, Küche zc. zu
vermieten. Näheres Amalienstraße 24, parterre.

Atelier

mit Wohnung zu vermieten. Näheres im Kontor
des Tagblattes. *2.2.

Büreauräume.

In dem Gebäude der Landesversicherungsanstalt
Baden, Kaiser-Allee 8, sind drei für Büreauzwecke
geeignete schöne Zimmer im ersten Stock, mit
Glasabschluß versehen, zu vermieten. Nähere
Auskunft daselbst im 2. Stock, Zimmer 21.

Werkstätte zu vermieten.

Goethestraße 51 ist eine schöne, helle, große
Werkstätte mit oder ohne Wohnung und großem
Keller auf sofort oder später zu vermieten. Nä-
heres zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses.

Neubau Klapprechtstraße 23

ist eine schöne helle, ca. 50,00 qm große

Werkstätte

auf sogleich zu vermieten. Auch ist im Hause
eine Wohnung von 2-3 Zimmern, Küche zc. erhält-
lich. Näheres Waldstraße 18 im Büreau.

Werkstätte.

Große, helle Werkstätte mit Kontor, Keller
und Hofraum, auch kleinere Werkstätte, event. auch
als Magazinräumlichkeiten verwendbar, sind sofort
oder später zu vermieten: Adlerstraße 28. Zu
erfragen im Vorderhaus, eine Treppe hoch.

Werkstätte.

*2.2. Eine große helle Werkstätte mit zwei Zim-
mern für Büreau und einem großen Arbeitsplatz ist
sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen
Karl-Wilhelmstraße 9.

Kohlenlagerplatz

mit Hochbahn, Gleisanschluss, der Neuzeit ent-
sprechend, Ostendviertel, zu vermieten. Näheres
bei **F. Frey**, Steinsägwerk, Karl-Wil-
helmstraße 58-64. 40.22.

Wohnung gesucht

von 8-10 Zimmern - Centrum der Stadt -
zwischen Marktplatz u. Hirsstraße. - Gest. Off.
mit Preisangabe an das Kontor des Tagblattes
unter Nr. 224 erbeten.

* Eine ruhige Dame sucht zwei Zimmer mit
Küche und Wasserleitung auf 1. April, von der
Lamin- bis zur Douglasstraße, zu mieten. Offerten
unter Nr. 303 an das Kontor des Tagblattes
erbeten.

*3.3. Zwei ruhige Leute (Mutter und Tochter)
suchen auf 1. April eine Wohnung von 2 Zim-
mern und Küche in g. Hause, Mitte der Stadt,
4. Stock ausgeschlossen. Offerten mit Preisangabe
unter Nr. 167 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

4.2. Suche auf 1. April eine Wohnung mit
ca. 6-7 Zimmern im 1.-3. Stock mit Zugehör,
dieselbe kann auch in 2 Stockwerken liegen. Gest.
Offerten mit Preisangabe unter Nr. 241 an das
Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht.

*3.2. Eine schöne Wohnung von 3 Zimmern,
Küche und Zubehör wird in der Nähe des Bahn-
hofs gesucht. Offerten beliebe man unter Nr. 234
im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Bäckerei-Gesuch.

*3.3. Ein tüchtiger Bäckermeister sucht auf 1. April
eine Bäckerei zu mieten. Sofortiger oder späterer
Kauf nicht ausgeschlossen. Offerten unter Nr. 180
an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

Jollystraße 10 ist ein gut möbliertes Zimmer
sofort zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

*2.2. Werberstraße 92 ist im 4. Stock rechts ein
möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

*3.2. Kurvenstraße 21, eine Treppe hoch, sind
zwei schön möblierte Zimmer mit Balkon in freier
Lage zu vermieten.

Madamestraße 22 ist sofort oder später ein
helles, großes, heizbares Parterre-Zimmer, eventl.
auch als Werkstätte zu vermieten. Näheres im
1. Stock, Vorderhaus.

* Ein großes, unmöbliertes Zimmer ist sofort zu
vermieten: Augartenstraße 23 im 4. Stock.

*2.2. Fein möbliertes Zimmer auf Wunsch mit vor-
züglicher Pension per sofort zu vermieten: Karl-
Friedrichstraße 8, 3. Stock (Marktplatz).

* Zwei sehr schön möblierte Zimmer, in ruhigem
Hause sofort oder auf 1. Februar an soliden Herrn
zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes
zu erfragen.

* Augartenstraße 47 ist ein großes, gut
möbliertes Zimmer für 9 Mark zu vermieten. Zu
erfragen im 4. Stock des Hinterhauses.

* Kronenstraße 3 ist im Hinterhaus (Seitenbau),
2. Stock, sogleich ein möbliertes Zimmer mit zwei
Betten zu vermieten.

*2.2. **Gerwigstraße 6**
ist im 3. Stock ein schön möbliertes Zimmer sogleich
zu vermieten.

Unmöbliertes Zimmer
mit oder ohne Zubehör ist Kaiserstraße 82 a zu
vermieten. *2.2.

Zimmer zu vermieten.
In freier, gesunder Lage sind 2 hübsche, un-
möblierte Zimmer mit Balkon, eine Treppe hoch,
per sofort oder später zu vermieten. Näheres
Erbsprinzenstraße 32 im 2. Stock.

Wohn- und Schlafzimmer,
fein möbliert, sofort zu vermieten: Steinstraße 19
im 3. Stock, am Eldellplatz. *5.4.

Mansardenzimmer,
helles, großes, mit Ofen, ist möbliert oder unmöb-
liert, an eine alleinlebende Frau sogleich oder später
zu vermieten. Näheres Kriegstraße 122, parterre
links. 3.2.

Zwei Parterre-Zimmer,
im Centrum der Stadt gelegen, als
Büreau vorzüglich geeignet, per
1. April zu vermieten. Näheres im
Fabrik-Comptoir Erbsprinzenstr. 24.

Geschäftsgehilfenheim,
Blumenstraße 13.
Noch einige Zimmer zu vermieten.
Mittagstisch zu 60 Pfg.

3.2. **Das Comité.**
Zimmer-Gesuch.

*2.2. Ein möbliertes Zimmer, in gutem Hause,
womöglich südwestlicher Stadtheil, wird von
einer Dame zu mieten gesucht. Offerten mit
Preisangabe unter Nr. 265 an das Kontor des
Tagblattes erbeten.

Mark 40000-50000
sind ganz oder geteilt per sofort auf 1. Hypo-
thekenzuleihen. Offerten unter Nr. 255 an
das Kontor des Tagblattes erbeten. Agenten
verbeten. *2.2.

*3.3. **5000 Mark**
per sofort oder auf 1. Februar von pünkt-
lichem Zinszahler gesucht. Sicherheit kann
in einer Obligation gleichen Wertes gegeben
werden. Zurückzahlung nach Uebereinkunft.
Gest. Offerten unter Nr. 250 an das Kontor
des Tagblattes erbeten.

Hypothek-Gesuch.
*5.2. Auf ein neu erbautes Haus in Baden
wird auf 1. März I. oder April II. Hypothek von
12000-15000 Mark aufzunehmen gesucht. Gest.
Offerten von nur Selbstschuldern an **E. Stocker**,
Baden, Bahnhofsstraße 11, erbeten.

Hypothek-Gesuch.
5.5. Auf ein sehr rentables Geschäfts- und
Wohnhaus werden 16000 bis 18000 Mk. als
2. Hypothek gesucht. Gest. Offerten von nur
Selbstschuldern unter Nr. 98 an das Kontor
des Tagblattes erbeten.

Gegen prima Bürgschaft
werden 2000 Mark aufzunehmen gesucht.
Rückzahlung u. d. Zinsen nach Vereinbarung.
Offerten unter Nr. 184 an das Kontor des
Tagblattes erbeten. 3.3.

Dienst-Anträge.
Ein anständiges, fleißiges Mädchen für
Hausarbeit gesucht: Kaiserstraße 108.

*2.2. Zu einer kl. Familie findet ein braves
Mädchen mit guten Zeugnissen per 1. Februar
Stelle. Dasselbe muß in allen häusl. Arbeiten
bewandert sein und etwas kochen können: **Kronen-**
straße 32, 1. Stock.

Gesucht nach B. Baden
für sofort und auf die Saison: Kellner (Ober-,
Zimmer- und Saal-), Köche, Hausburken, Kell-
nerinnen, Hotel- und Privatzimmermädchen, Haus-
mädchen, Köchinnen, Wäschebeschleigerinnen,
Büffetfräulein und einfache Mädchen durch
*10.5. **Eduard Rösch, B. Baden.**

2.2. Für unser Damenmäntelgeschäft suchen
per 15. Februar cr. 3 tüchtige

Verkäuferinnen.
Offerten mit Photographie und Gehaltsansprüchen
erbitten
Gebr. Rosenbaum,
Mannheim.

Kontoristin,
jüngeres, intelligentes und ge-
bildetes Fräulein mit guter
Handschrift, für ein Fabrik-
kontor gesucht. Offerten mit
genauen Angaben über Alter
und bisherige Thätigkeit, mit
Zeugnisaufschriften u. Bezeich-
nung des Gehaltsanspruches
unter Nr. 177 an das Kontor
des Tagblattes erbeten. 3.3.

3.3. **Als Zimmermädchen**
und zur Versorgung größerer Kinder wird ein
Mädchen gesucht. Näheres Westendstraße 36.

Einfaches, solides Mädchen
von 18-20 Jahren findet auf 1. Februar Stelle:
Gerwigstraße 10 a im 1. Stock. *2.2.

Kellnerinnen!!
Büffetdamen, Köchinnen, Dienst-
mädchen, Kellner, Küchen-Chefs,
Hotels und Hausbiener finden und
suchen Stellen durch das Haupt-
Placierungsbüreau von
K. Tröster, Kreuzstraße 17.

Lehrling-Gesuch.
Auf Ostern kann in unserer Buch-
druckerei ein Sohn achtbarer Eltern als
Setzerlehrling
eintreten. Gute Schulzeugnisse Be-
dingung.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchdruckerei,
Ritterstraße 1.

Ein junger Mann mit guter Schulbildung
findet Stelle als
Lehrling
mit Vergütung von Monatsgehalt bei
Dreyfuss & Siegel,
Möbelstoffe und Teppiche, en gros u. en détail.

Tapezier-Lehrling

auf Ostern unter günstigen Bedingungen gesucht von
Gebr. Himmelheber,
Möbelfabrik.

Bildhauer-Lehrling

auf Ostern unter günstigen Bedingungen gesucht von
Gebr. Himmelheber,
Möbelfabrik.

Monatsfrau.

— Eine durchaus tüchtige, unabhängige Monats-
frau findet gute Stelle. Näheres Werderstraße 20
im 2. Stod.

Stelle-Gesuch.

3.2 Ein Fräulein, in allen Handarbeiten be-
wandert und 6 Monate den Zuschneidkurs im
Kleidermachen erlernt hat, sucht passende Stelle;
auch würde sie eine Stelle als Kassiererin oder
Laboretin annehmen. Auf Gehalt wird nicht ge-
sehen. G. fl. Offerten unter Nr. 259 an das Kon-
tor des Tagblattes erbeten

Als Kontoristin

sucht ein junges, intelligentes Fräulein (18 Jahre)
mit guter Handschrift Stelle in einem Fabrikkontor
gegen geringe Vergütung. Auch würde dieselbe
1—2 Monate volontieren. G. fl. Offerten unter
Nr. 264 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Hotelzimmermädchen

sucht auf 15. Januar Stelle durch
L. Dörfer, Kreuzstraße 17.

Mädchen,

bereits schon 4 1/2 Jahre gebiert, 20 Jahre alt, mit
prima Zeugnisse, welches etwas kochen kann und
Hausarbeit versteht, sucht per sofort Stellung.
Familiäre Behandlung erwünscht. Zu erfragen im
Kontor des Tagblattes.

Koch

empfiehlt sich im Auskochen für Diners, sowie
auch für Hochzeiten. Zu erfragen Kaiserstraße 111
in der Feinbäckerei **W. Gartner.**

Haus zu verkaufen.

6.6. Ein neues, 3stöckiges Wohnhaus
in schönster Lage der Südstadt, ohne Vis-
à-vis, der Neuzeit entsprechend ein-
gerichtet, mit großem Hof, Garten und Ein-
fahrt, ist aus erster Hand zu verkaufen.
Interessanten wollen ihre Adressen unter
Nr. 168 im Kontor des Tagblattes ab-
geben.

Haus zu verkaufen.

6.6. Ein vierstöckiges, hübsches Wohnhaus mit
Doppelwohnungen von je 3 Zimmern und Küche,
sowie einem Laden ist in guter Lage der Südstadt
(Marienstraße) zu verkaufen. Das Haus ist gut
gebaut, sehr rentabel und eignet sich ganz besonders
als gute Kapitalanlage. Günstige Bedingungen
werden gestellt und weitere Auskunft wird gerne
erteilt: Küppurrerstraße 64 im 2. Stod.

Hausverkauf oder Tausch.

*3.5. Ein sehr rentables, neugebautes Haus
mit Doppelwohnungen, je 3 und 3 Zimmer im
Stodwerk, 4stöckig, mit Einfahrt u. großem
Hof zu verkaufen oder gegen Bauplatz um-
zutauschen gesucht. Dasselbe würde sich vor-
züglich für Metzger eignen. Diesbezügliche
Offerten unter Nr. 89 an das Kontor des
Tagblattes erbeten.

Bauplatz

in prima Lage der Südstadt, an fertig aus-
gebauter Straße, 500 □ Meter, mit großem
hübschem Garten vis-à-vis, ist unter günstigen
Bedingungen zu verkaufen: Küppurrerstr. 64
im 2. Stod.

Haus-Verkauf oder Tausch.

Ein im Südwesten der Stadt gelegenes, neues,
solid gebautes Wohnhaus mit allen Zubehörenden
wird wegen zu weiter Entfernung des Besitzers
verkauft, oder auch an entsprechende Eigenschaft
in der Gegend verkauft. Zahlungsbe-
dingungen günstig. Das verkaufte Anwesen
trägt schöne Rente. Offerten unter Nr. 173 sind
im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Verkaufs-Anzeigen.

2.2. Ein beinahe neuer, hochfeiner, schwarzer
Schrock-Anzug, für kräftige, mittelgroße Figur
passend, wird billig abgegeben: Wilhelmstraße 34,
2. Stod rechts.

2.2. Ein wenig gebrauchter

Gasofen

(gutes Fabrikat) ist billig zu verkaufen: Werder-
platz 35 im Laden.

Möbel,

Betten und Polsterwaren, Tische, Stühle, Spiegel
kauft man sehr billig und reell bei größter Aus-
wahl bei

Gebr. Klein,

97/99 Durlacherstraße 97/99.

Pferdegeschirr,

zweispännig, sehr gut erhalten, ist zu verkaufen:
Str. 130.

Garantirt frische Trink-Eier (Saffee-Eier),

nicht älter wie 3—8 Tage, mit

Datumstempel,

verkauft von badischen Eierabfahrgenossenschaften auch in kleineren Quantitäten, nach auswärts von
60 Stück an

der Verband der badischen landwirthsch.
Consumvereine Karlsruhe,
Bahnhofstraße 2.

5.1.



Frackwesten,
Ballhemden,
Fracktücher,
Kragen, Manschetten.

Rud. Hugo Dietrich,

177 Kaiserstrasse 177.

Bodega im

Café Bauer, Karlsruhe,

Eingang Thurmstrasse.

Glasweiser Ausschank von spanischen, portugiesischen und ungarischen
Weinen der

Deutschen Central-Bodega Berlin,

empfehlenswerthe Marken, direct vom Fass, wie:

Portwein, weiss,

roth,

Sherry,

old,

Madeira,

old,

Malaga, dunkel,

hell,

Lacrimae Christi,

Marsala,

Süsser Ober-Ungar.

Tokayer.

4.4.

Möbel,

Betten, Spiegel, Stühle, Bettfedern u. kauf man am besten und billigsten bei

Karl Epple, Tapezier,
Kaiserstraße 37,
gegenüber der alten Draaonerkaserne.

22. **Vogelfänge,**

2 neue, größere, werden billigst abgegeben. Näheres Werberplatz 35 im Laden.

Mauersand.

55. Waldstraße 75 sind jeden Tag ca. 12 Fuhren guter Sand abzugeben. Näheres am Platz oder im Bureau Akademiestraße 28.

Zu kaufen gesucht:

größere Schäfte mit Glashüten, für Cigarren und Papierfabrik geeignet. Näheres Wilhelmstraße 45 im Laden.

Ankauf

von getragenen Herren- und Damenkleidern, Schuhen, Stiefeln, Uniformen, Betten und Möbeln aller Art. Bezahle die höchsten Preise.

J. Plachzinski, Durlacherstraße 50.
Komme zu jeder gewünschten Zeit in's Haus.

Alterthümer

werden stets zu den höchsten Preisen angekauft:
Arnold Fischl, Ablestraße 18.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 10, bei der kleinen Kirche.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

**Fleischpastetchen,
Brieschenpastetchen**

empfiehlt

Georg Oehler, Hofonditor,
Herrenstraße 18, Telephon 332.

Somatose, Nutrose, Tropon

empfiehlt

Julius Dehn Nachfolger,
Drogerie, Bäbringerstraße 55.

 **Husten und Heiserkeit.**

Ich empfehle:

Emser, Sodener u. Salmiak-Pastillen, Eibisch, Malz, Spitzwegerich, Zwiebel u. Bonbons, Lakritze, acht Martucci-Lakritz, Trauben-Brennholz, Malzextract, chloresaures Kali, Maun, Isländisch Moos, Wollblumen, ffr. Bienenhonig u.

 Roth's Möbelpolitur

zum Reinigen und Poliren matt gewordener polirter Gegenstände
empfiehlt in bekannter Qualität

**Hypotheken-Kapitalien**

in verschiedenen Beträgen sollen durch mich angelegt werden und bitte ich Reflektanten sich zu melden.

Bankgeschäft Ignaz Ellern,
Karl-Friedrichstraße 2.



Nur die Marke „Pfeilring“
gibt Gewähr für die Aechtheit unseres
Lanolin-Toilette-Cream-Lanolin.
Man verlange nur
„Pfeilring“ Lanolin-Cream
und weise Nachahmungen zurück.
Lanolin-Fabrik Martinikenfelde.

261.

Erschütterungsheilverfahren.

Anstalt für Vibrations-Massage.

*182.

System Muschik (D. R. P. 99209).

Alleiniger Patentinhaber für Karlsruhe

Otto Schell, Waldstrasse 56, part., nahe der Sofienstrasse.

Specialverfahren mittelst patentirter Apparate von ersten medicin. Autoritäten empfohlen bei Gicht, Rheumatismus, Ischias, Hexenschuss, Lähmungen, Nervenschwächen, Schwindelanfälle, Herzfehlern, Asthma, Blutstockungen, Magen- und Darmkrankheiten, chronischer Stuhlverstopfung, Gallensteinen und Hämorrhoiden.

Keine Berufsstörung. Schmerzlose, angenehme Behandlung. Beste Winterkur.

Damen werden von Damen behandelt.

Grosse Erfolge. Beste Referenzen hiesiger geheilter Patienten.

— Auf Wunsch Hand- und Vibrations-Massage in und ausser dem Hause. —

Ziehung:

III. Badische

14. Februar 1901.

Rote Kreuz-Geld-Lotterie

1760 Gewinne im Gesamtbetrag von **50 000 Mk.**

Hauptgewinne zu Mk. 20 000, 10 000 u. s. w. in barem Gelde.

Preis des Loses 2 Mk., 11 Lose 20 Mk.

15.10.

Für Porto und Ziehungsliste sind 25 Pfg. einzusenden.

Verandt auch gegen Nachnahme (25 Pfg. mehr) oder Postanweisung.

Durch den General-Vertrieb von **Pranz Pecher, Hoflieferant** in Karlsruhe, Kaiserstr. 78, die Hauptagentur von **Carl Götz, Lederhandlung, Karlsruhe, Hebelstr. 11/15**, und die mit Plakaten bezeichneten Verkaufsstellen.

I^a Ruhrkohlen,

alle Sorten, sowie englische Anthracit und Briquets, Bündelholz zu ermäßigten Preisen.

Alle Sorten Ruhrmaschinenkohlen sowie Saarstück I., Saarkohlen II. Sorte, Saarnuß I. II. III. Sorte liefert waggonweise zu äußersten Preisen auf Abschluß

Karl Dürr, Kohlenhandlung,
Kontor Degensfeldstraße 13, Telefon 1176.

5.8.

GUTE SPARSAME KÜCHE

„Maggi zum Würzen“ ist und bleibt das beste, ausgiebigste und billigste Mittel zur augenblicklichen Verbesserung jeder Art Suppen, Saucen, Gemüse und Salate, und um die Verdauung wohlthuend anzuregen. In Originalfläschchen von 25 Vfg. an. Fläschchen zu 35 \mathcal{K} werden für 25 \mathcal{K} , die zu 65 \mathcal{K} für 45 \mathcal{K} und die zu 1 \mathcal{M} 10 für 70 \mathcal{K} mit Maggiwürze nachgefüllt. Wenige Tropfen genügen. Wer dagegen augenblicklich — und ohne weitere Zutaten als kochendes Wasser — auf billigste Art eine ganz vorzügliche, vollständige Fleischbrühe erlangen will, nehme hierfür **MAGGI'S Bouillon-Kapseln**, welche, mit allerbestem Fleischextrakt hergestellt, feinste Gelatine, sowie Gemüseauszüge und das nötige Kochsalz bereits enthalten. Eine Einzelportion vorzüglicher Fleischbrühe kommt damit auf 6 \mathcal{K} und extra starker Kraftbrühe auf 8 \mathcal{K} zu stehen. (Die Maggi-Erzeugnisse sind in allen Kolonialwaarengeschäften käuflich).

Möbel.

— Größtes Lager aller Arten Kasten- und Polstermöbel, ganze Zimmer-Einrichtungen und Ausstattungen, Betten, Spiegel, Stühle, Bettfedern u. Kopfkissen äußerst billig. Das Neuaufbereiten u. Aufarbeiten von Betten und Polstermöbeln wird bestens besorgt in eigener Werkstätte.

P. Hirt,
Nüpprerstraße 36.

Figuren-Säulen,

um damit zu räumen, zu
Engrospreisen
bei

Fr. Roth,
Kaiser-Passage.

Reichhaltigstes Lager

in Goldenen Ringen

von den Einfachsten bis zu den Feinsten
zu bekannt billigsten Preisen
bei

J. Petry & Co.,
Juwelier,
Kaiserstraße 151.

Otto Büttner,

Kaiserstraße 158, Ecke Douglasstr.



Kücheneinrichtungen

in allen Preislagen.
Preisverzeichnisse auf Wunsch.

2614. 25000 Pracht-Betten

wurd. versch. Ober-, Unterbett u. Klissen
auf 12 1/2, Hotelbetten 17 1/2, herrsch.
Betten 22 1/2 \mathcal{M} Breitel gratis. Nichtpass l. l.
Geld retour. **A. Kirschberg,** Leipzig 36.

6.4.

Zu vermieten

eine Villa zum Alleinbewohnen

von 8 Zimmern, 4 Mansarden und sonstigem Zubehör, hochherrschaftlich ausgestattet, in feiner, ruhiger Lage, sehr mäßiger Preis. Anfragen unter Nr. 8110 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Seltene Gelegenheit. Haus-Verkauf.

Gutgebautes, der Neuzeit entsprechendes Haus in guter Lage direct vom Besitzer zu verkaufen. Preis \mathcal{M} 90000.—. Miethertragniß \mathcal{M} 6110.—. Anzahlung \mathcal{M} 8000.—. Adressen von Selbstkäufern sind unter Nr. 307 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Laden zu vermieten

in guter Geschäftslage der Kaiserstraße mit Lagerräumen und falls gewünscht geräumiger Wohnung per 1. Juli 1901.

Anfr. an **Rud. Mosse, Karlsruhe,** unter **F. K. 4009** erbeten.

4.1.

Eisbahn im Stadtgarten.

Sonntag den 13. Januar, Nachmittags 1/3 Uhr bis 5 Uhr,

= Eisfest =

mit Konzert

der Kapelle des 3. Badischen Feldartillerie-Regiments Nr. 50,
22. unter Leitung des Corpsführers Herrn Schotte.

Arbeiter-Bildungs-Verein,

Wilhelmstraße 14.

Montag den 21. Januar l. J., Abends 1/9 Uhr beginnend, findet unsere Sitzungsgemäße

Generalversammlung

mit folgender Tagesordnung statt:

1. Rechnungsablage pro 1900.
2. Rechenschaftsbericht pro 1900.
3. Neuwahl der nach §. 20 der Satzungen ausscheidenden Ausschussmitglieder.
4. Aenderung der Satzungen.

Hierzu werden die verehrlichen Mitglieder mit der Bitte um zahlreiches Erscheinen eingeladen.

Der Vorstand.

2.1.

Leipheimer & Mende,

Kaiserstrasse 169.

Grossh. Hoflieferanten.

Grosshandlung.

Neuheiten

in

Ballstoffen.

Schwere Damassés und Brocatstoffe,
Taffet façonné und Liberty,
Foulard, Surah und Bengaline,
Duftige Gaze und Tull-Chenille,
Ballatlasse, Tarlatane und Baumwolltüll,
Bedruckte Organdys, Zephir und Batist.

Wollene und halbseidene Fantasiestoffe in prachtvollen Lichtfarben und neuesten Dessins.



Adolph Willstätter,

70 Kaiserstrasse 70,

Telephon 1210.

- I^a Ruhrfetttschrot,
- I^a gew. Ruhrnusskohlen,
- I^a Anthracit,
- I^a Saarstückkohlen,
- I^a Braunkohlenbrikets,
- I^a Ruhrdestillationskoks,
- I^a Anfeuerholz.

Erwartete Sendung erste Qualität
belgische Anthracit ist eingetroffen.



Allgemeine Volks-Bibliothek.

Vom 27. bis 31. Dezember 1900
wurden an 508 Besucher 567 Bände ausgeliehen.
Der Aufsichtsrath.

Witterungsbeobachtungen im Großh. Botanischen Garten.

11. Jan.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	— 2	755 mm	Nordwest	umwölkt
12 „ Mitt.	— 1	755 „	Nordost	„
6 „ Abds	— 1	755 „	„	„

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.

Statt besonderer Anzeige.

* Gestern Abend verschied im 81. Lebensjahre in Folge
eines Schlaganfalles

Fräulein Christiane Pohlmann

die in treuester Anhänglichkeit lange Jahre den Familien Zoll-
direktor Frensdorff und Geh.-Rath Diez nahe gestanden.

Karlsruhe, 12. Januar 1901.

Emilie Dietz, geb. Frensdorff,
Pauline Schwerd, geb. Diez,
Anna Bissinger, geb. Diez,
Marie Bissinger, geb. Diez,
Geh. Oberpost Rath Schwerd,
Baurath a. D. Bissinger,
Gymnasialdirektor Bissinger.

Die Beerdigung findet Montag den 14. d. Mts., Nachmittags
2 Uhr, von der Friedhofkapelle aus statt.

Danksagung.

Für die Beweise herzlicher Theilnahme beim Hinscheiden
unseres lieben Bruders und Onkels

Herrn Privatier Bernhard Lanzer

sagen innigen Dank

die trauernden Hinterbliebenen.